

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Deutsches Lesebuch für Gymnasien, Seminarien und Realschulen von Jos. Kehrein. III. Obere Lehrstufe. 2. Teil, Alte und neuhochdeutsches Lesebuch von Dr. Valentin Kehrein. Verlagsbuchhandlung von F. X. Bucher in Würzburg. 470 Seiten. Geheftet 8 M.

Das Buch enthält Sprach- und Literatur-Proben von der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts bis zur zweiten Blüteperiode unserer Literatur (1450 bis 1750). Der Stoff ist nach Literaturgattungen geordnet, die vielen Archivalien führen die Entwicklung der alterneuhochdeutschen Sprache vor Augen. Zur Erleichterung der Lektüre hat der Verfasser einen sog. Barbaren-Text herzustellen gesucht, was einen Vorzug des Buches bildet. Dem Lesebuch ist ein kurzer Überblick der einschlägigen Verslehre und ein alterneuhochdeutsches Wörterverzeichnis beigegeben. Die Auswahl des Stoffes ist musstergültig.

Kurze Geschichte der Pädagogik zum Gebrauche an Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten sowie für Selbstunterricht und Fortbildung. Von Dr. Friedrich Bartholome, Schulrat in Paderborn. Mit 32 Abbildungen. Freiburg 1911, Herdersche Verlagsbuchhandlung. M. 4.40; geb. in Leinwand M. 5.—.

Der Lehrer, für dessen Durchbildung in den Seminarien dieses Lehrbuch in erster Linie geschrieben ist, kann die Kenntnisse der Erziehungsgeschichte nicht entbehren.

Bartholome verwertet in diesem Buche die praktischen Erfahrungen einer langjährigen Arbeit als Seminardirektor. Sein Werk wird gerade deshalb Seminarlehrern und besonders Seminarjünglingen wertvolle Unterstützung für Beruf und Studium bieten. Der Praktiker erweist sich schon darin, daß alle minderwichtigen, die Gefahr geistiger Überbelastung mit sich bringenden Materien ausgeschieden sind. Recht sympathisch berührt das gesessentliche Übergehen der noch in der Entwicklung begriffenen Pädagogik der Gegenwart, über die ein abschließendes geschichtlich objektives Urteil noch nicht abgegeben werden kann.

Durchweg hat der Verfasser, obwohl auf entschieden positiv-christlichem Standpunkte stehend, streng vermieden, abweichende konfessionelle Überzeugungen anders als im Sinne gerechter Wahrheitsliebe zu beurteilen — eine wissenschaftliche Haltung, die hoch anzuschlagen ist.

Für Gesamtstoff wie Detailbesprechung sind die Ergebnisse der neuesten geschichtlichen Forschungen und alle wesentlichen Ziele des pädagogischen Seminarunterrichts eingehend berücksichtigt. Der Leitsaden ist deshalb eine ungemein brauchbare Darstellung hervorragender Pädagogen, ihrer Grundsätze und der folgenreichen Verbesserung auf dem Gebiete der Volksbildung.

Aus psychologischen und didaktischen Gründen bietet das Buch manche kurz gefaßte Inhaltsangaben pädagogischer Quellenwerke, Skizzen von Grundsätzen bedeutender Pädagogen und Abbildungen (32) der hervorragendsten Förderer echter Volksbildung.

So stellt sich Bartholomes Buch inhaltlich und bezüglich des Umfangs als Werk dar, das allen Seminarcursen empfohlen werden kann. B.

Unsere Spezialität: **Die letzten Neuheiten**
in **Gold- u. Silberschmuck** in allen Preislagen
garant. enthält unser
Katalog 1911 in besonders reicher Auswahl.
Verlangen Sie denselben gratis. 155
E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern, Kurplatz Nr. 44.

Franz Haßbind, Brunnen.

Butterhandlung en gros
(Geschäftsgründung 1875)
o f f e r i e r t :

Extra Qualität Nidel-Butter

zum Einsieden

gar. frische, reine Naturbutter.
bei Bezug von wenigstens 30 Kilo auf
einmal per Kilo Fr. 2.90 ab Brun-
nen. Bei kleineren Quantitäten, mindens-
stens aber 10 Kilo, erhöht sich der Preis
um 5 Cts. per Kilo. Günstiger Mo-
ment zum Einsieden. 60

Kurhaus & Pension Monte Brè in Ruvigliana-Lugano.

Bestbesuchteste Anstalt der Schweiz. Vorzüg-
lich geeignet zu Sommeraufenthalt. 90 Bet-
ten. Das ganze Jahr besetzt. Viel von Schweizer
Lehrern besucht. Arztl. Leitung Dr. med. Os-
wald. Illustr. Prospekte und Heilberichte frei
durch Direktor Max Pfenning. 58

Lehrgang f. Rundschrift und Gotisch

mit Anleitung für Lehrer u. Schüler 16te
Auflage à 70 Cts. Bei Mehrbezug Rabatt. In
Papeterien und bei Bollinger-Frey-Basel. 62

Druckarbeiten

liefern in geschmackvoller Ausführung
Eberle & Ridenbach, Einsiedeln.

Restaurant Etzliberg

Etzliberg ob THALWIL.

Prachtvolle Aussicht, $\frac{1}{4}$ St. v. Bahnhof Thalwil, 20 Min. von Schiffstat., $\frac{1}{2}$ St.
v. Langnau (25 Min. v. Nidelbad, gleiche Höhe). Vereinen, Schulen bestens
empfohlen. 66 Th. Wild-Niggli (früher Sihlwald).

Vereins-Fahnen

in erstklassiger Ausführung unter vertraglicher Garantie liefern anerkannt preiswert

Fräfel & Co., St. Gallen 65

Aelteste und besteingerichtete Fahnenstickerei der Schweiz.

Altdorf Kt. Uri Hotel KRONE

Altempfohlenes Haus mit 50 Betten

Grosser Saal für Vereine und Schulen.
Telephon, Zentralheizung, Elektrisch. Licht

Frau Jos. Nell-Ulrich, Prop.

Reise-Büchlein und Ausweiskarten
für unsere Vereinsmitglieder sind zu beziehen durch Hrn. A. Aschwan-
den, Lehrer in Zug.

Zug

Vereinshaus Hotel Hirschen

In zentraler Lage. Prima Küche und Keller. Grosses Restaurant. Grossen und kleinen Säle für Schulen und Vereine. Bescheidene Preise.

H 3091 Lz. 56

Der Verw. C. Wickart-Waller.



H 1124G 24

Höhenkurort Melchsee-Frutt.

Kurhaus und Pension Reinhard am idyllischen Bergseelein. 1900 m ü. M. Brünigbahnstat. Sachseln. Refer. dankbarer Kurgäste; best. empfohlen als nierenstärkend. Alpen-Kurort. Wundervolle Lage in ozonreichster Luft; inmitten einer grossart. Alpenwelt. Post, Telephon. Pensionspr. v. Fr. 5.50 an.

55

Prospekte durch A. Reinhard-Bucher.



Hotel „WALDEGG“ Seelisberg.



wird von Unterzeichnetem seinen werten Herren Kollegen für Ferienaufenthalt, Gesellschafts- und Schulausflüge bestens empfohlen.

54

J. Truttmann-Reding.

„Longhin“, Maloja

Engadin

empfiehlt sich den tit. Vereinen und Einzelpersonen angelegen-
lichst und sichert billigste Preise und tadellose Bedienung zu.

57

Todes-Anzeigen und Trauerbildchen

liefern billig, schnell und schön

Eberle & Rickenbach.